



# Der Gemeindebote

Nr. 132 Ausgabe Februar 2013

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade

[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)

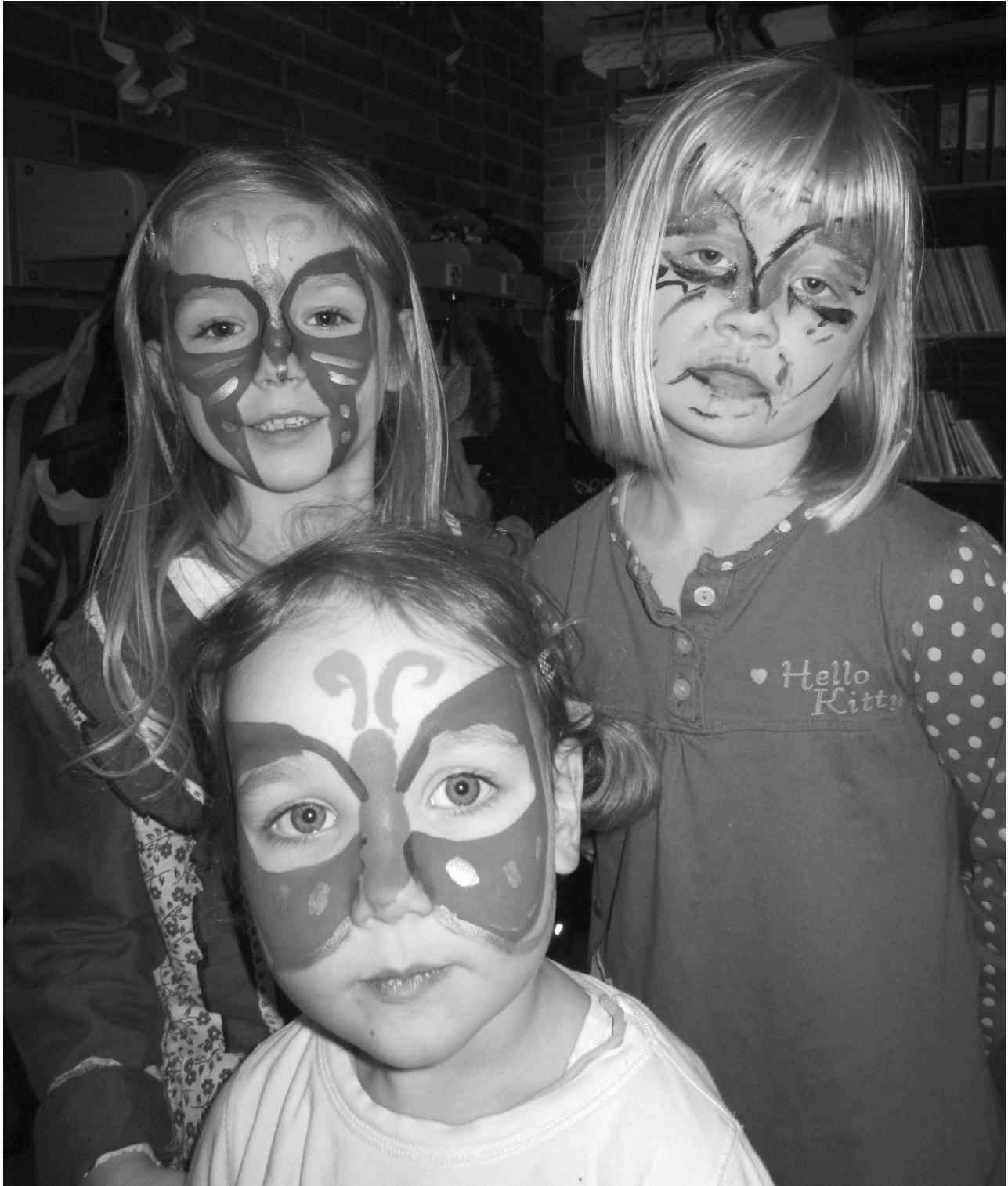


Foto: Wessels



Evangelisch-Lutherische  
Kirchengemeinde Jade

## Was mich bewegt

Wo bewahren Sie Ihre Glückwunschkarten auf oder kaufen Sie zu jeder Gelegenheit neu ein? Also ich habe eine Kiste. Dort werden alle Arten von Karten gesammelt. Geburtstagskarten, Geburtskarten, Hochzeitskarten, Trauerkarten, alle möglichen Karten aus ausgedienten Kalendern und Karten, die man auf dem Weg zur Toilette in Restaurants/Kneipen etc. findet, kommen in diese Kiste. Im vergangenen Jahr habe ich einen dicken Umschlag geschenkt bekommen. In diesem Umschlag steckten sieben verschiedene Karten. Einige hatten Sprüche, schöne Bilder, lustige Bilder, usw. Der Auftrag lautete: Schicke sieben Menschen, zu denen du lange keinen Kontakt hattest, die dir etwas bedeuten oder deren Le-

ben dich berührt hat oder wie auch immer eine Karte. 7 Karten an 7 Menschen in 7 Wochen! Klingt eigentlich ganz einfach, aber ob man es glauben will oder nicht, es war mir nicht möglich alle Karten zu verschicken. Ich wusste genau, wem ich eine Karte schicken wollte, aber ich habe mich verzettelt. Alte Wunden rissen auf oder ich konnte nicht die richtigen Worte finden. Letztendlich habe ich meinen Mut zusammengenommen und einige Menschen einfach besucht bzw. zu mir eingeladen. Es waren gute Begegnungen. Seither habe ich mir fest vorgenommen, mir in jedem Jahr schöne Karten zu suchen und diese zu verschicken. Einfach so – ohne Anlass!

ET

## Monatsspruch Februar

„Schau darunter,  
dass nicht das Licht  
in dir Finsternis sei.“

Lukas 11, 35

## Jahreslosung 2013

„Denn wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir.“

Hebräerbrief 13,14

Genau so ist es! Wenn ich mir den Text der Jahreslosung durchlese, dann fallen mir unglaublich viele Bilder ein. Ich sehe Menschen, die sich auf den Weg machen, um neue Menschen kennenzulernen, neue Arbeitsstellen antreten oder ihre Freizeit neu gestalten.

Wir sollen in Bewegung bleiben. Klar, auch sportlich – aber auch in allen anderen Dingen. Es lässt sich nichts aufhalten. Wenn wir uns dem widersetzen, wird es anstrengend. Ein Beispiel: Eine Freundin liebt ihr Haus. Dort hat schon die Oma gewohnt und die Rosen sind schon ewig alt. Die eigenen Kinder sind dort groß geworden und es war dort immer friedlich. Doch dann kamen die Bagger und ha-

ben die Weide auf der anderen Grabenseite bearbeitet. Nun steht dort eine neue Wohnsiedlung. Die Kinder sind nun alle ausgezogen und die Rosen sind an einer übeln Krankheit eingegangen. Aber sie klammert sich an die alten Erinnerungen und wird von Monat zu Monat trauriger. Nachdem eine große Dachreparatur anstand, bot sich die Gelegenheit in eine Einliegerwohnung mit großem Wintergarten umzuziehen. Die Kinder halfen, zum Einzug gab es eine Rose für den Garten und der Lebensmut war schnell wieder da. Ein anderes Beispiel: Opa Billy war einsam in seiner Wohnung. Oma Lore war gestorben, die besten Freunde sind zu ihren Kindern gezogen und ein Bus fährt auch nicht mehr. Den Führerschein hat Opa Billy nie gemacht, brauchte er nicht, er konnte ja Rad fahren. Nun geht es aber alles nicht mehr.

Umziehen kommt nicht in Frage. Letztendlich blieb ihm aber keine Wahl. Angekommen im Seniorenheim gab es schon das erste Wiedersehen. Fritz lebte auch hier. Seit über 20 Jahren hatten sich beide nicht mehr gesehen. Auch gab es endlich mal wieder den leckeren Erbseneintopf. Im Seniorenheim konnte er beim Bau eines Vogelhauses helfen und die Ausflüge in die Umgebung machten auch wieder mächtig Spaß.

Zwei kleine Beispiele, die deutlich machen, wie gut es sein kann, nicht am „Alten“ festzuhalten. Es gibt unglaublich viele Beispiele, die nicht nur mit Wohnsituationen zu tun haben. Manchmal reicht es die Ansicht zu ändern. Krankheiten machen es oft am schnellsten deutlich. Wir können nichts festhalten. Wir müssen uns bewegen!

ET

Die nächste öffentliche Gemeindekirchenratssitzung findet wahrscheinlich statt am

**11.3.2013 um 20.00 Uhr im Gemeindehaus Jade.**

Bitte achten Sie auf Hinweise in der Presse oder auf unserer Website.

Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

## Gottesdienste

Datum	Trinitatiskirche Jade	Gemeindezentrum Jaderberg
<b>Sonntag, 3.2.2013</b> Sexagesimä	10.00 Gottesdienst mit Abendmahl, Leitung: Pfarrer Hartmut Lübben (Oldenburg) anschließend Kirchencafé	
<b>Sonntag, 10.2.2013</b> Estomihä	10.00 Gottesdienst, Leitung: Pfarrer Bernd Rüger (Oldenburg) anschließend Kirchencafé	
<b>Sonntag, 17.2.2013</b> Invokavit	10.00 Gottesdienst, Leitung: Lektorin Elsien Rieper (Varel) anschließend Kirchencafé	
<b>Sonntag, 24.2.2013</b> Reminiszere	10.00 Leuchtfeuer-Gottesdienst, Leitung: Leuchtfeuer-Team anschließend Kirchencafé	
<b>Sonntag, 3.3.2013</b> Okuli	10.00 Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden, Leitung: Pfarrer Hartmut Lübben (Oldenburg) anschließend Kirchencafé	

### **Wahl oder Nichtwahl – das ist keine Frage!**

Na, dann kann es ja losgehen – 2013 ist ein Wahljahr und das zeigt sich schon gleich im Januar.

Am 13. Januar hat sich Pfarrer Berthold Deecken unserer Gemeinde vorgestellt. Die Kirche war voll und das war auch gut so! Ich kannte Herrn Deecken nicht und war umso gespannter. Aber was erwarten wir eigentlich von einem Pfarrer bei seiner Vorstellung? Es gab eine gespannte Stille zu Beginn des Gottesdienstes. Man hatte ja auch kein Bild vor Augen. Wie sieht er aus, von was wird er uns in der ersten Predigt erzählen? Wollen wir ihn haben?

Pfarrer Deecken kam gemeinsam mit dem Vorsitzenden unseres Gemeindekir-

chenrates in die Kirche. Herr Niggemeyer begrüßte die Gemeinde und dann begann auch schon der Gottesdienst. Altbekannte Lieder wurden gesungen, Jonas Kaiser begleitete wieder alles prima an Klavier und Orgel und man konnte die Predigt gut verstehen. Damit ist nicht nur die Lautstärke gemeint, sondern auch die Sprache (kein altes Deutsch). Im Anschluss an den Gottesdienst wurden dann noch viele Fragen von Pfarrer Deecken beantwortet. Wie so er gerade nach Jade möchte, wie er sich die Gemeinarbeit vorstellt, wie es mit der Konfirmandenarbeit aussieht und und und. Während des Kirchencafés konnte man dann noch ein-

mal über alles reden und einige haben auch noch direkt einige Worte mit dem Bewerber gewechselt. Ich für meinen Teil habe den Tee genossen und war mir sicher, der Gemeindekirchenrat wird am 21. Januar eine gute Wahl treffen.

Für uns gilt dann, nach der Landtagswahl, wieder der übliche Alltag mit all seinen Herausforderungen und den vielen Wahlmöglichkeiten: Ziehe ich die Winterjacke mit dickem Schal an – oder reicht der dünne? Schwarzbrot oder Körnerbrötchen, Stuten oder Toastbrot – vielleicht doch lieber Müsli? Tatort oder Pilcherfilm am Sonntag oder doch lieber lesen ... Es gibt viel zu wählen, gehen wir es an! ET

# Gallerie im Kirchencafé

Petra Ackermann  
„Meereslandschaften“



Zur Zeit sehen Sie in der „Galerie im Kirchencafé“ Malerei von Petra Ackermann (Nordbollenhagen).

Sie schreibt zu ihren Arbeiten:

„Die Welt der Natur hat immer meine Einbildungskraft geweckt und einen großen Reiz auf mich ausgeübt. Sie hat mich inspiriert das zu malen, was ich sehe und fühle.

Es ist die Schönheit jener magischen Augenblicke, welche mich immer wieder aufs neue verzauen und hinreißen.

Petra Ackermann“

## Buchtipps



Eugen Ruge  
„In Zeiten des abnehmenden Lichts“

Der Roman beschreibt die Familiengeschichte des Kurt Umnitzer und damit auch einen Teil der DDR-Geschichte.

Die Eltern von Kurt mussten aus der DDR ins Exil nach Mexiko gehen, Kurt und sein Bruder Walter waren in russischer Gefangenschaft. Kurt kehrt mit einer russischen Ehefrau zurück, Walter bleibt verschollen.

Auch die Eltern Charlotte und Wilhelm kehren 1952 aus Mexiko zurück, voller Pläne für einen guten Kommunismus. Doch für den Enkel Alexander wird die DDR zu eng, er geht 1989 in den Westen, ausgerechnet am 90. Geburtstag von Wilhelm. Später kehrt er zurück, um seinen kranken Vater Kurt zu pflegen. Er erfährt von seiner eigenen unheilbaren Krankheit und reist nach Mexiko, auf den Spuren seiner Großeltern.

Martina Preuß-Wehlage

## „JaKi“ im Gemeindehaus Jade

Im „JaKi“ treffen sich Kinder ab 8 Jahren jeden Freitag von 15-18.00 Uhr in der alten Schule (neben dem Gemeindehaus) in Jade.

Ihr wisst ja, dass ihr jederzeit neben den unten angebotenen Aktionen auch noch viele andere Dinge bei uns tun könnt. Irgendeiner vom Team hilft euch bestimmt. Wenn hier also mal nur ein Thema steht, so könnt ihr natürlich mindestens 359 andere Dinge tun, die Spaß machen.

Im Februar und März werden wir keine besonderen Themen anbieten, sondern stellen euch alle unsere Materialien zur Verfügung und helfen euch gern beim Überlegen, was ihr alles tun könnt.



## Sternsingeraktion

Die Sternsingeraktion, die in diesem Jahr Projekte für Kinder in Tansania unterstützt, hat in Jaderberg 325,65€ erbracht.

Stellvertretend für die Sternsingerkinder allen Spendern ein herzliches „Danke schön“!

Schon jetzt möchte ich darauf hinweisen, dass sich aus organisatorischen Gründen jeder, der im kommenden Jahr besucht werden möchte, vorher telefonisch (04454/8352) anmelden muss. Auf den Termin wird nochmal gesondert hingewiesen.

Christa Busboom

## MINA & Freunde



## Jahresrückblick 2012

Weihnachten liegt hinter uns und auch den Jahreswechsel haben wir - trotz angekündigtem Weltuntergang - gut gemeistert. Der Alltag hat uns wieder und alles ist irgendwie schon in so weite Ferne gerückt. Beim Zusammentragen der Ereignisse vom letzten Jahr erschien es mir jedoch oft so, als wäre es gestern erst geschehen... Lesen Sie selbst!

### Februar 2012

- 3.2.: Richard Groenewold vom Vorstand der „Dorfgemeinschaft Jade e.V.“ überreicht dem „JaKi“ eine Spende der Dorfgemeinschaft von 150 €.
- Die Kirchengemeinde erhält 13736,97€ durch Auflösung des „Fördervereins Kirchenbau Jaderberg e.V.“. Das Geld soll für die Erneuerung der Eingangstür und Fensterfront im Gemeindezentrum verwendet werden.

### März 2012

- 2.3.: Weltgebetstag, der von Frauen aus Malaysia vorbereitet wird
- 18.3.: Gemeindekirchenratswahl

### April 2012

- 2.4.: Der Kreiskirchenrat beruft mit Silke Tschöpe und Heinz Hinrichs zwei weitere Personen in den Rat.

### Mai 2012

- 1.5.: Inge Ammermann übernimmt den Dienst von Hanna Wigger, die sich nach fast 20-jähriger Tätigkeit im Gemeindehaus Jade verabschiedet.

### Juni 2012

- 3.6.: Pastor Johannes Heiber hält seinen letzten Gottesdienst und verlässt unsere Kirchengemeinde.
- 22.6.: Grillfest für die Auteiler des Gemeindebotens
- 24.6.: Der neue Gemeindekirchenrat wird eingeführt, Günther Dwehus, Ralf Dannemann und Michael Schmitt werden verabschiedet.

### Juli 2012

- 7.7.: Tag der offenen Tür beim „Langen Tisch“
- August 2012

-4./5.8.: Im Rahmen der Ferienpass-Aktion findet unter der Leitung von Ellen Brammer eine Lesenacht im Gemeindezentrum statt.

- 26.8.: Familienfest der Dorfgemeinschaft und Kirchengemeinde

### September 2012

- 1.9.: Einschulungsgottesdienst mit Pastor Edgar Rebbe
- 15.9.: Das Musikfestival „Music4All“ findet zum 5. Mal statt.

16.9.: Gottesdienst zur Feier unserer Jubiläumskonfirmationen

21.9.: Der Chor des „Heiligen Wladimir“ tritt in der Trinitatiskirche auf.

- Dank einer Spende von EON konnte ein PKW-Hänger für den „Langen Tisch“ angeschafft werden.

- Die Kirchengemeinde erhält eine Urkunde und Plakette vom NABU, nachdem ein Falkenpaar in einem von ihm angebrachten Nistkasten eingezogen und drei Junge groß gezogen hatte.

### Oktober 2012

- 3.10.: Der „Lange Tisch“ besteht seit fünf Jahren.
- 21.10.: Kürbisfest in Jade

### Dezember 2012

- 2.12.: Adventskonzert der Amanöne
- 8.12.: Tag der offenen Tür in der Ev. KITA Jaderberg
- 8./9.12: Weihnachtsmarkt am Gemeindezentrum

Außerdem fanden wieder eine „NightChurch“ und ein „Leuchtfuergottesdienst“ statt, und trotz der seit Juni bestehenden Vakanz, konnten wir jeden Sonntag Gottesdienst feiern!!! Na bitte, ist das etwa nichts?

**Wir blicken gespannt in die Zukunft!**

## Nicht alle Tassen im Schrank

„Wir haben nicht alle Tassen im Schrank“, hört sich komisch an, ist aber wirklich wahr. Im Küchenschrank im Gemeindehaus Jade fehlen 20 Tassen. Untertassen fehlen nicht. Wer braucht Tassen ohne Untertassen? Ist es ein Scherz oder eine Manie? Wir haben sie vor einigen Jahren angeschafft, damit wir nur eine Sorte haben und nicht so ein Sammelsurium von verschiedenen Gedecken. Wir brauchen sie nicht nur für das sonntägliche Kirchenkaffee, sondern für verschiedene Gelegenheiten, z.B. Seniorennachmittag, Beerdigungskaffee, verschiedene Gruppentreffen usw.

Oder hat jemand ein Tablet mit zwanzig Tassen fallen gelassen? Auch das passiert ja vielleicht mal! Aber das kann doch gesagt werden.

Am letzten Sonntag brauchten wir z.B. mehr Geschirr im Kirchencafé, weil sich viele Kirchenbesucher nach dem Vorstellungsgottesdienst von Herrn Pastor Deecken im Gemeindehaus bei einer Tasse Kaffee/ Tee noch austauschen wollten. Und dann wird es schon knapp.

Ich gebe immer noch nicht die Hoffnung auf, dass die Tassen wieder auftauchen. Sollte jemand etwas über den Verbleib der Tassen wissen, melde sich bitte bei Jürgen Hartmann. Er ist während seiner Arbeitszeit zu erreichen unter

0152-25801166

oder unter

04454-9688773.

Wir freuen uns über ein „Lebenszeichen“ der Tassen oder eine Spende für die Tassen von demjenigen, der sie brauchte und vergessen hat, sie zurückzugeben. Danke!

HN

## Gruppenleitertreff

**18. Februar um 20.00 in der Bücherei  
des Gemeindezentrums Jaderberg**

## Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Mitfahrtgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284), Rolf Jordan (04454-527) oder Ralf Dannemann (04454-968565). Wirholen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrtgelegenheit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannten Personen.

**15.02. Spiele- und Kegelnachmittag** im Landhaus Diekmannshausen von 15.00 bis ca. 17.15 Uhr.

Wir veröffentlichen die Termine so, wie sie uns zugesandt werden. Für Fehler übernehmen wir keine Verantwortung. Veröffentlicht sind alle Termine, die uns bis zum Abgabetermin zugingen.

Die Redaktion

## Wieder viel Spaß

Fast schon Tradition hat das Gestalten von Advents- und Weihnachtsschmuck am Seniorennachmittag. Unter der fachkundigen Leitung von Antje Kaars und Gudrun Gramberg wurde nach Kaffee und Kuchen eifrig gebastelt. Mit viel Liebe entstanden Werke, die sich wirklich sehen lassen konnten.



Die Senioren bedankten sich mit einem kleinen Geschenk bei (v.l.) Gudrun Gramberg und Antje Kaars.

## Und führe mich nicht in Versuchung

Es ist merkwürdig: Je näher die Konfirmationen rücken, desto mehr Konfirmandenkarten werden aus Versehen gewaschen, vom Hund gefressen, im Urlaub verloren oder schlicht verbusselt. Da aber jeder Junge und jedes Mädchen, der/das konfirmiert werden möchte, 30 Gottesdienstbesuche nachweisen muss, gibt es dann Probleme. Wie kann man die Besuche nun noch nachweisen? Mit einem ehrlichen Blick? Mit einem Schwur beim Leben des Goldhamsters?

Ja, und diese Probleme wollten wir vom Gemeindepfarrer nicht mehr. Deshalb kann seit dem 16.12.2012 jeder Vorkonfirmand und jeder Konfirmand, der im Gottesdienst war, seine Anwesenheit durch seine Unterschrift auf einer Namensliste bestätigen. Die bisherigen Konfirmandenkarten wurden eingezogen und die dort nachgewiesenen Besuche addiert und als Basiszahl in eine Sammeliste eingetragen.

Nach jedem Gottesdienst werden nun die einzelnen Listen (Vorkonfirmanden, Konfirmanden Jade, Konfirmanden Jaderberg I, Konfirmanden Jaderberg II) eingesammelt und die Anwesenheit in die Sammeliste übertragen. Nach dem nächsten Gottesdienst liegt dann wieder eine neue Liste vor. Auf der kann nun auch jeder genau ablesen, wie viel Gottesdienste er noch bis zur Konfirmation besuchen muss.

Übrigens, die ersten haben ihre 30 Besuche voll!

Kommentar einer Konfirmandin: „Cool, endlich wird's fair.“

Konfirmanden, die sonntags auch mal bei Vati oder Mutti in einer anderen Gemeinde den Gottesdienst besuchen, lassen sich den Besuch dort bitte mit Datum, dem Namen der Kirche und einer leserlichen Unterschrift auf einem Zettel bestätigen. Diese Bestätigung geben sie bei uns ab und wir tragen den Besuch in die Sammeliste ein.

UN

## So gefunden

(NWZ 15.11.1950!)

„Ihren Leichtsinn teuer bezahlen mußten zwei Landwirte, die zwei wertvolle junge Pferde aus einer Sommerweide geholt hatten. Sie banden die Tiere hinter den Wagen. Während der Heimfahrt wurde in zwei Gasthäusern eingekehrt. Eines der Tiere stürzte in der Dunkelheit und wurde mitgeschleift und so verletzt, dass es notgeschlachtet werden mußte.“



## Weltgebetstag 2013: 1.3.2013

Frauen aller Konfessionen laden ein zum Weltgebetstag aus Frankreich.



Was bedeutet es, Vertrautes zu verlassen und plötzlich „fremd“ zu sein? Diese Frage stellten sich 12 Französinnen aus 6 christlichen Konfessionen. Ihr Gottesdienst zum WGT 2013, überschrieben mit dem Bibelzitat „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen“ (Mt 25,35), fragt: Wie können wir „Fremde“ bei uns willkommen heißen? Der WGT 2013 liefert dazu biblische Impulse (Mt 25,31-40; 3. Buch Mose/Lev 19,2;33-37; Offb 21,3-4) und Frauen teilen ihre guten und schwierigen Zuwanderungsgeschichten mit uns. In der Bibel, einem Buch der Migration, ist die Frage der Gastfreundschaft immer auch Glaubensfrage: „Was ihr für einen meiner geringsten Brüder und Schwestern getan habt, das habt ihr mir getan.“ (Mt 25, 40) Mutig konfrontiert uns dieser Weltgebetstag so auch mit den gesellschaftlichen Bedingungen in unserer „Festung Europa“, in der oft nicht gilt, wozu Jesus Christus aufruft: „Ich war fremd und ihr habt mich aufgenommen.“

Die weltweiten Gottesdienste am Freitag, den 1. März 2013, können dazu ein Gegengewicht sein: Die WGT-Bewegung ist solidarisch und heißt jede und jeden willkommen! Ein spürbares Zeichen dafür wird auch mit der Kollekte gesetzt, die

Frauen- und Mädchenprojekte auf der ganzen Welt unterstützt. In Frankreich und Deutschland werden so Projekte für Frauen mit „Migrationshintergrund“ gefördert, z.B. Flüchtlinge und Asylbewerberinnen.

Lisa Schürmann,  
Deutsches WGT-Komitee e.V.

**Der Gottesdienst bei uns beginnt um 19.30 Uhr**

### in der Trinitatiskirche.

Anschließend gehen wir zu einem gemütlichen Zusammensein mit leckeren Gerichten aus Frankreich ins Kirchencafé.

- Feiern Sie gerne lebendige Gottesdienste ?
- Interessieren Sie sich für andere Länder und Kulturen ?
- Möchten Sie mehr darüber erfahren, wie Frauen in anderen Ländern leben und was sie bewegt ?
- Probieren Sie gerne neue Rezepte aus anderen Ländern aus ?
- Interessieren Sie sich für Entwicklungszusammenarbeit ?

Dann passt der Weltgebetstag gut zu Ihnen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ilse Jordan und Team

## Bücherei bietet Spielenachmittage an

**Ab Januar bietet die Bücherei an jedem 1. Dienstag im Monat während der Öffnungszeit von 16.00 -18.00 (erstmalig wegen der Ferien am 8.1.) einen Spielenachmittag für Kinder im Grundschulalter an.**

Interessierte und spielbegeisterte Kinder können sich hier treffen und Tisch- und Gesellschaftsspiele, Kartenspiele oder Knobelspiele spielen. Die Spiele werden zur Verfügung gestellt, können aber nicht ausgeliehen werden. Eine Beaufsichtigung bzw. eine Spielbegleitung erfolgt innerhalb der Räume des Gemeindehauses. Wir freuen uns auf unsere ersten Spiel-Kinder.

### Das Büchereiteam

**Förderverein „Lebendige Gemeinde“**  
Gemeindearbeit in der



Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde Jade e.V.

**Spendenkonto:**  
OLB BLZ 280 200 50  
Konto-Nr. 96 84 25 21 00

## Impressum

### *„Der Gemeindebote“*

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur  
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter  
Auflage, Erscheinungsweise

Druck

Bezugspreis

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den *Gemeindeboten* erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

### Einsendeschluss für den März 2013-Boten: 10. Februar 2013

Adresse: Ev.-Gemeindebote, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener 2011 Str. 77, 26349 Jade oder per email: niggi333@googlemail.com

- : Ev.-Luth. Gemeindekirchenrat Jade, der Vorsitzende des Gemeindekirchenrates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6  
 : Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6  
 : Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seibt (JS), Hildegard Noack (HN), Elisabeth Terhaag (ET), Heinz-Werner Wessels (HWW), Waltraud Wessels(WW), Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeindebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,  
 : Ralf Dannemann (RD), Günther Dwehus (GD),  
 : Uwe Niggemeyer  
 : 2100, 10x im Jahr  
 : Druckerei Sieghold , Nordenham, Fr.-Ebert-Str. 49, Tel. 04731/88208  
 : kostenlos

## Nachrichten aus dem Gemeindekirchenrat

### Gemeindekirchenratssitzung am 3.12.2012:

- Der Haushaltsplan für das Jahr 2013 wird in Einnahmen und Ausgaben auf 619.845,00 € festgesetzt.
- Für das Jahr 2013 wird eine freiwillige Ortskirchgeldspende erbeten.
- Der Gemeindekirchenrat (GKR) beschließt an der kleinen Treppe zwischen Parkplatz und Zuwegung zur Kirche rechts und links je einen Handlauf anzubringen.
- Die Wände im Jader Pastorenhaus wurden zu Wärmedämmzwecken ausgeschäumt.
- Die Außentür des Heizungsraumes im Pastorenhaus soll erneuert werden.

**- Die Bürozeiten werden wie folgt neu festgesetzt:  
donnerstags 16.30 -19.00  
freitags 10.00 -12.00**

- Ein Vertreter der Kirchengemeinde in der Kreissynode musste nachgewählt werden. Es wurde Jan Munderloh gewählt. Sein Vertreter ist Uwe Niggemeyer.
- Die Organisation und Betreuung des Konfirmandenseminars wird Jan Munderloh und seinem Team übertragen.

- Die Konfirmanden weisen ihre Anwesenheit im Gottesdienst ab jetzt durch ihre persönliche Unterschrift in einer Liste nach. Die alten Karten werden eingesammelt und die dort bestätigten Gottesdienstbesuche werden in eine Sammeliste übertragen. Diese wird nach jedem Sonntag durch die Anwesenheitslisten ergänzt. So kann jeder Konfirmand an jedem Sonntag sehen, wie oft er noch einen Gottesdienst besuchen muss, um auf die Pflichtzahl von 30 zu kommen.

- Den Gottesdienst am 2. Weihnachtstag werden Ellen Brammer, Claudia Kreutz und Waltraud Wes-

sels übernehmen.

- Am Ende der Sitzung erklärte Hildegard Noack ihren Austritt aus dem Gemeindekirchenrat.

### Gemeindekirchenratssitzung am 17.12.2012:

An dieser Sitzung nahmen Pastor Berthold Deecken (Bewerber auf die vakante Pastorenstelle) und der Kreispfarrer Jens Möllmann teil.

- Der Gemeindekirchenrat (GKR) stellte offiziell fest, dass Frau Hildegard Noack am 3.12.2012 ihren Austritt aus dem GKR bekannt gegeben hat.
- Ihr Nachfolger ist Rolf Lüttringhaus.
- Rolf Lüttringhaus wurde auch als Nachfolger für Hildegard Noack als Vorsitzender des Bauausschusses gewählt.
- Der Vorsitzende des GKR Uwe Niggemeyer verabschiedete Hildegard Noack. Er bedankte sich im Namen der Kirchengemeinde ganz herzlich bei ihr für mehr als 18 Jahre Arbeit im Dienste der Kirchengemeinde. Er überreichte ihr ein Buch von Bischof Janssen mit einer persönlichen Widmung des Bischofs und einen Blumenstrauß (mehr dazu im März-Boten).
- Der Vorsitzende schloss die öffentliche Sitzung für eine Aussprache mit Pastor Deecken in Anwesenheit des Kreispfarrers.

- Nach der Aussprache stellte der Vorsitzende die Öffentlichkeit wieder her.

- Der GKR beschloss einstimmig den Bewerber Pastor Deecken zu einem Vorstellungsgottesdienst am 13.1.2013 um 10.00 Uhr in der Trinitatiskirche einzuladen.

Im Anschluss an den Gottesdienst wird in der Kirche eine Gemeindeversammlung stattfinden, in welcher Pastor Deecken von allen Anwesenden befragt werden kann.

## Singen und Musizieren mit Kindern



Unsere nächsten Musiknachmittege für Eltern, Großeltern und Kinder/Enkel im Alter von 5 – 12 Jahren finden am Freitag, den

**15.2.2013**

**15.3.2013**

**19.4.2013**

**31.5.2013**

von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg statt.

In diesen kostenlosen (Spenden erwünscht) Veranstaltungen geht es ums Hören und Fühlen, um gutes Miteinander der Kinder, um Kribbeln im Bauch und in den Händen, um Förderung von Konzentration und Kommunikation, um Klang und Geräusch, um Motorik und Rhythmus, um Staunen und Träumen. Und vor allem um die wunderbare Welt der Musik! Bitte melden Sie sich bei mir unter Tel. 04454 – 948807 an.

Kirsten Wendt

**Förderverein**  
„Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“



**Spendenkonto:**  
OLB BLZ 280 200 50  
Konto-Nr. 96 84 25 21 00

## 20 Jahre „Gemischter Chor Jaderberg e.V.“

- auch im Dienste der Kirche -



Foto: Chor privat

Im Frühjahr 1993 wurde der Chor von Talea und Ferdinand Emmrich ins Leben gerufen.

Wir haben seitdem viele Male in der Trinitatiskirche zu Gottesdiensten, Trauungen, Konfirmationen gesungen. Die weihnachtlichen Konzerte in unserer Kirche sind auch bekannt. Unser Probenraum befindet sich im Ev. Gemeindezentrum Jaderberg.

Der Chor ist aber immer noch

ein – „weltlicher Chor „ – mit einem umfangreichen Programm: Volkslieder, Musicalmelodien, Schlager, fröhliche Lieder aus dem täglichen Leben, Gospelgesänge gehören auch zu unseren Darbietungen.

Jeder, der mitsingen möchte, ist herzlich willkommen immer mittwochs 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg.

Nun wollen wir unser Jubiläum

feiern mit einem Showprogramm, vielen Mitwirkenden und Zuschauern.

**Samstag, 9. März 2013,  
19.30 Uhr, in der Aula des Jade-Gymnasiums.**

Margrit Rüscher (2.Vors.)

## Kino in Jaderberg

Endlich können wir die Filme der neuen Saison an alle alten und neuen Freunde weitergeben. Das „Mobile Kino Niedersachsen“ hat sich für die nächsten Filme entschieden. Hier die Daten der Kinder und die der Erwachsenen.

### Kinder:

- Ice Age 4 (24.01.)
- Pommes essen (21.02.)
- Komm, wir finden einen Schatz (21.03.)
- Knerten traut sich (18.04.)

### Abend:

- Ziemlich beste Freunde (24.01.)
- Pina – Doku von Wim Wenders (21.02.)
- Best Exotic Marigold Hotel (21.03.)
- Die anonymen Romantiker (18.04.)

Alle Veranstaltungen finden im Gemeindezentrum Jaderberg statt. Die Kinderfilme starten jeweils nachmittags um 15:30 Uhr, die Abendfilme um 20:00 Uhr.

**Zu den Abendfilmen sind auch Kurzentschlossene herzlich willkommen (Abendkasse). Viel Spaß und viel Erfolg für Jung und Alt wünschen**

Margarete und Jürgen Seibt



Donnerstag, 21.2.2013

**Kinderfilm: 15.30 Uhr**

„Pommes essen“



Deutschland 2012, 85 Min.

Regie: Tina von Traben  
ab 6 Jahren

Patty möchte Starköchin werden, muss aber immer wieder in der Pommes-Bude ihrer Mutter aushelfen. Die läuft schlecht, obwohl Mutter Frieda von ihrem Vater ein legendäres Currywurst-Soßen-Rezept geerbt hat. Is Frieda völlig überarbeitet zusammenbricht und in Kur fährt, muss Patty mit ihren jüngeren Schwestern das Familienunternehmen am Laufen halten. Wird es ihnen gelingen, die Imbissbude zu retten?

**Erwachsenenfilm: 20.00**

„Pina“



Deutschland 2010, 106 Min.

Regie: Wim Wenders

Was als Film mit und über Pina Bausch gedacht war, wurde durch ihren plötzlichen Tod kurz vor Drehbeginn zu einer Hommage an Pina Bausch. Zusammen mit dem Ensemble des Tanztheaters Wuppertal schafft Wim Wenders in seiner Tanzfilm-Dokumentation ein berührendes Porträt der großen Choreografin.

## Wir danken dem Förderverein „Lebendige Gemeinde“

Die Technikgruppe möchte sich recht herzlich beim Förderverein „Lebendige Gemeinde“ für die Übernahme der Kosten unserer Erweiterung der Vierpunkt-Traverse bedanken. Unsere Lichttechnik wurde in den letzten Jahren stetig ausgebaut, und wir können uns somit den wachsenden Anforderungen bei Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde sowie auch bei externen Veranstaltungen (z.B. Kirchentagen) stellen. Alle Geräte, die mit finanzieller Unterstützung des Fördervereins erworben wurden, erhalten einen entsprechenden Hinweis in Form eines Aufklebers.

HWW

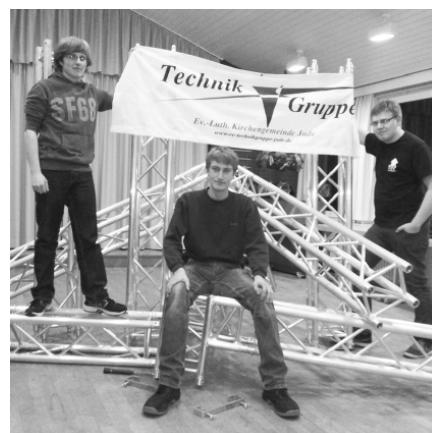


Foto: Heinz Werner Wessels

Beim Probeaufbau: Marco Gefken, Mirko Fröhling, Arne Hude (v.l.)



# 7 WOCHEN OHNE



## Die Fastenaktion der Evangelischen Kirche

Dieses Jahr, so mag der eine oder die andere meinen, hat es die Fastenaktion wirklich übertrieben. „Riskier was, Mensch! Sieben Wochen ohne Vorsicht“, das klingt wie der Auftrag zu Leichtsinn und Rabaukentum.

In der Bibel wimmelt es von unvorsichtigen Männern und Frauen, Menschen, die übers Wasser

laufen, Hochschwangere, die auf reisen gehen, ohne auch nur ein Hotel zu buchen.

Es reichen die kleinen Wagnisse, um etwas in Bewegung zu bringen: einmal freihändig balancierend etwas Neues ausprobieren, ein offenes Wort wagen und den folgenden Streit riskieren, festhalten an dem, was Ihnen wichtig

ist, auch wenn die Idee scheinbar chancenlos ist.

Darum -Sie ahnen es bereits- riskieren wir bewusst was mit diesem Motto dieser Fastenaktion.

„Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist“, heißt es in Josua 1,9. Wir freuen uns, dass Sie unverzagt sind und mitmachen. (GD)

## Technikgruppe beim Kirchentag in Hamburg

Bereits zum 5. Mal wird die Technikgruppe unserer Kirchengemeinde beim 34. Deutschen Evangelischen Kirchentag in Hamburg einen Veranstaltungsort als Stagemanager übernehmen. Wir haben den Auftrag, die Paul-Gerhard-Kirche in Hamburg-Altona zu einem Veranstaltungsort umzugestalten. Für die Zeit des Kirchentags befindet sich die gesamte Kirche in unserer Verantwortung. Um diese Aufgabe auch bewerkstelligen zu können, fand in der St. Georg-Kirche in Hamburg eine Informationsveranstaltung statt, an der ich teilnahm. Die Begrüßungsrede hielt Joachim Lenz, Kirchentagspastor. Hier ging es dann um or-



Foto: Heinz Werner Wessels

Paul Gerhard Kirche in Hamburg Altona

ganisatorische Fragen, Verhaltensregeln und natürlich das Kennenlernen der Teams, die wie wir Leitungsaufgaben übernehmen. Die Paul-Gerhard-Kirche wird ein Veranstaltungsort der Musik für „Jazz, Folk und Blues ...“. Falls sie auf dem Kirchentag sind, kommen sie uns besuchen, es ist bestimmt auch für sie etwas dabei. Informationen können sie nach Erscheinen des Programmheftes zum Kirchentag im Tagesabschnitt oder auch unter dem Veranstaltungsort entnehmen. Wir freuen uns auf den Kirchentag und auf Besucher aus unserer Kirchengemeinde.

Das Team der Technikgruppe

## Weihnachtsfeier der Krabbelgruppen und des Spielkreises



Am 19.12.2012 fand die alljährliche Weihnachtsfeier der Krabbelgruppen und des Spielkreises statt. Während die Kleinen sich auf Spieldecken und im Bällebad vergnügten, gestalteten die „Gro-

ßen“ kleine Kunstwerke mit Play-mais. Mit weihnachtlichen Leckereien, stimmungsvoller Musik und angeregter Unterhaltung kamen auch die Erwachsenen nicht zu kurz.  
Anja Schröder



Foto: F. Ochod

Beim Gestalten

## Geschenke für die Kinder vom „Langen Tisch“

Auch in diesem Jahr gab es für die Kinder vom „Langen Tisch“ wieder kleine Geschenke, die von den Muttis des Spielkreises liebevoll verpackt wurden. Wir hoffen, die Kinder hatten viel Freude an ihren kleinen Überraschungen.

Anja Schröder

## Lebenskünstler

Manchmal bin ich ein Lebenskünstler. Und das ist schön.

Lebenskünstler sind nämlich absolut glückliche Menschen – selbst wenn es regnet. Dann malen sie eben die Pfützen bunt an und überlegen, welche Farbe ein Lächeln hat.

Ihr größtes Glück aber ist es, dass die wirklich wichtigen und einflussreichen Leute sie nicht für voll nehmen und deshalb in Ruhe lassen.

Reinhard Ellsel

(zum Monatsspruch Februar 2013:  
Schau darunter, dass nicht das Licht in dir Finsternis sei.  
Lukas 11,35)

## Haben Sie etwas für uns?

**Sie möchten uns einen Text schicken, damit wir ihn im Gemeindeboten veröffentlichen? Dann helfen Sie uns bitte, indem Sie folgendes beachten:**

1. Schicken Sie uns Ihren Beitrag so früh wie möglich und halten Sie den Abgabetermin, er steht immer unten im Impressum, bitte unbedingt ein!

2. Schreiben Sie den Text möglichst mit WORD und benutzen Sie die Enter-Taste wirklich nur, wenn Sie einen Absatz machen möchten.

3. Schicken Sie mir keine .odt-Dateien (von Open Office). Die kann ich trotz meiner vielen Programme nicht öffnen. Als ich mir dann doch ein Programm dafür herunterlud, bekam ich ohne Aufforderung gleich mal einen neuen Internet-Startbildschirm und ein Zusatzprogramm. Beides kostete mich Zeit und meine gute Laune, um den Mist wieder los zu werden.

4. Schreiben Sie mit der Schrift Times New Roman oder Arial in der Größe 11.

## Formatieren Sie nichts!

## Sie haben keinen Computer?

Das macht auch nichts. Dann schreiben Sie uns möglichst mit einer Schreibmaschine, deren Schrift noch gut lesbar ist. Das würde schon helfen, aber zur Not reicht uns auch Ihre lesbare Handschrift. Dann haben wir allerdings viel mehr Arbeit.

Fotos können Sie auch als Papierabzug liefern. Auch diese Fotos sollten, je nachdem, was dargestellt ist, mindestens 13 x 18 cm sein. Möchten Sie das Foto wieder bekommen, schreiben Sie bitte Ihre Adresse auf die Rückseite.

Für Ihre Mithilfe sind wir Ihnen sehr dankbar.

UN

## Pfadfinder wählen neue Stammesführung

**Mitte Dezember trafen sich die Pfadfinder des Stammes Jadeburg aus Jaderberg im Gemeindehaus in Jade zu ihrer Stammesweihnacht. Alljährlich ist dies die letzte Wochenendaktion des Jahres.**

Am Freitagabend (14.12.) war Anreise und die ca. 20 Pfadfinder richteten sich im Gemeindehaus ein, auf Zelte wurde aufgrund des Schnees dieses Jahr verzichtet. Am Samstagmorgen wurde noch einmal kreativ gearbeitet: die Wölflinge (6-10 Jahre) und Jungpfadfinder (10-13 Jahre) tobten sich mit Wasserfarben an ihren Weihnachtskarten aus. Am frühen Nachmittag stand dann die Stammesvollversammlung auf dem Plan. Hier berichteten alle Gruppen und Ämter vom vergangenen Jahr, außerdem wurden der Kassenwart und die Stammesführung entlastet.

In diesem Jahr standen auch die Wahlen auf der Tagesordnung. Ricarda Schöne und Svenja Beeken wurden in der Stammesführung wieder gewählt, Juliane Dirks wird sie zukünftig unterstützen. Hannes Segger wurde im Amt des Kassenwartes wieder gewählt. Anschließend wurde der Maßnahmen-Kalender für das Jahr 2013 vorgestellt. Highlights



Auch gesungen wurde natürlich

hier sind: Der „ThinkingDay“ in Rhauderfehn mit ca. 150 Pfadfindern aus dem Oldenburger Land, das „Pfingstlager“ in Sage und die „Sommergroßfahrt“ nach Celle. Des Weiteren werden einige Stammesmitglieder am „Deutschen Evangelischen Kirchentag“ in Hamburg teilnehmen. Auch werden sie wieder die vielen kleinen Stammeslager in der Region durchführen.

Gegen 17 Uhr schloss der Vorsitzende der Vollversammlung, Nils Rüthemann, die Sitzung. Anschließend verbrachte man einen gemütlichen Abend beisammen.

Sonntagmorgen (16.12.) stand die Teilnahme am Gottesdienst an. Besonderes Highlight war hier sicherlich das Krippenspiel der

Evangelischen Kindertagesstätte, an dem auch Wölflinge des Stamm Jadeburg teilnahmen.

Am Nachmittag fuhr eine Delegation des Stammes nach Großenkneten und nahm das Friedenslicht in Empfang. Dieses wurde am nächsten Sonntag (23.12.) in der Trinitatiskirche in Jade herzlich willkommen geheißen. In dem feierlichen Gottesdienst, der von Pastor Klimmeck und Pfadfindern des Stammes Jadeburg vorbereitet und durchgeführt wurde, konnte das Friedenslicht auch mit nach Hause genommen werden. Selbstverständlich fand die Weitergabe des Friedenslichtes aus Bethlehem auch an den Gottesdiensten am Heiligen Abend statt.

Ricarda Schöne

## Neue Raumnutzungspläne in Jade und Jaderberg

Seit Beginn des Jahres sind die großen Jahreskalender in Jade und Jaderberg verschwunden. Dafür finden Sie neue Raumnutzungspläne/Kalenderlisten. In diesen sind alle uns gemeldeten Veranstaltungen im Gemeindehaus und im Gemeindezentrum aufgelistet. Wollen Sie einen Raum für Ihre Veranstaltung reservieren, dann müssen Sie diesen bei uns anmelden. Erst wenn er dann in der nächsten Liste erscheint, ist er fest.

Diesen Kalender können Sie auch bequem an Ihrem Computer auf unserer Website **ev-kirche-jade**.

**de** unter „Gemeindehaus“ oder „Gemeindezentrum“ finden. Dort ist dann auch gleich die Adresse benannt, an welche Sie Ihren Terminwunsch senden sollten:

**termine@ev-kirche-jade.de**

Sollte Ihr Wunschtermin besetzt sein, so finden Sie im Kalender auch einen Ansprechpartner oder die Adresse des Veranstalters.

Wir erwarten nun weniger Probleme mit unvollständigen Informationen, fehlenden Kontakt- daten und ...

UN

## Im Februar

Ich wünsche dir,  
dass das Leben dich  
gelegentlich damit überrascht,  
dass alles anders ist  
als du es dir ausgemalt hast.

Die Sonne scheint  
mitten im Februar,  
der doch den Ruf hat,  
kalt und grau zu sein.

Und du spürst:  
Oft kommt es nicht nur anders,  
sondern sogar besser  
als man denkt.

Tina Willms (GB)

## Vakante Pastorenstelle: der neueste Stand

Sicher haben Sie es schon der Presse entnommen: Am 13. Januar hat Pastor Berthold Deecken seinen Vorstellungsgottesdienst in unserer Trinitatiskirche gehalten (siehe auch Seite 3). Er hat sich auf unsere freie Pastorenstelle beworben.

Am 17. Dezember 2012 stellte er sich in Gegenwart des Kreispfarrers Jens Möllmann dem Gemeindekirchenrat (GKR) vor. Nach dem Gespräch beschloss der GKR einstimmig Pastor Deecken zu dem Vorstellungsgottesdienst

einzuladen. Nach dem Gottesdienst stand er der Gemeindeversammlung Rede und Antwort. Viele anschließende Kommentare vermittelten mir die überwältigende Meinung: Den können wir gebrauchen!

Leider müssen wir uns nun noch gedulden. Am 21. Januar tagte der GKR und hat entschieden, ob Pastor Deecken zu uns kommen soll oder nicht (Ich schreibe dies vor dem 21. Januar!).

Die endgültige Entscheidung trifft dann der Gemeinsame Kir-

chenausschuss beim Oberkirchenrat. Gibt es dort auch ein Ja, dann erhält Pastor Deecken die Zusage und kann seine Stelle kündigen. Trotz Kündigungsfristen können wir hoffen, dass Pastor Deecken am 1. Mai bei uns sein Amt antreten kann.

Achten Sie weiterhin auf die Tagespresse und unsere Website.

UN

## Taufe

Die Taufe ist in der evangelischen Kirche sehr wichtig. Jesus wollte, dass alle Menschen getauft werden. Die Taufe bedeutet die Aufnahme des Täuflings in die christliche Gemeinde. Der Täufling empfängt in der Taufe, den Segen Gottes als Geschenk. In unserer Zeit werden vor allem Kinder im Säuglingsalter getauft. Dabei wird besonders deutlich: Gott nimmt den Menschen an, wie er ist. Er muss sich die Liebe nicht verdienen. Dieses Versprechen gilt auch allen, die später getauft werden, zum Beispiel Jugendlichen im Konfirmandenalter, aber auch Erwachsenen.

Getauft wird in der Kirche. Es gibt besondere Taufbecken. Dem Täufling wird dreimal eine Handvoll Wasser über den Kopf gegossen. Dreimal deshalb, weil bei der Taufe gesagt wird: „Ich taufe dich im Namen Gottes des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes“. Das Wasser wird zum Zeichen des göttlichen Segens. Es macht Gottes Versprechen sichtbar und für den Täufling spürbar. Bei der Taufe erhalten die Täuflinge Paten. Das sind meist Freunde oder Verwandte der Eltern. Paten unterstützen den Täufling auf dem Weg des Glaubens.

Gott nimmt den Menschen an, wie er ist. Er muss sich die Liebe nicht verdienen.

Aus: „Evangelisch – was ist das?“, Christian Butt, ©2011 by Calwer Verlag Stuttgart, [www.calwer.com](http://www.calwer.com)



### „VdK“ berät im Gemeindezentrum

**Der Sozialverband „VdK“ bietet einmal im Monat im Gemeindezentrum Jaderberg kostenlos seine Beratung an.**

Dies betrifft Sozialversicherte, Behinderte, Rentner, Opfer von Unfällen und Gewalt, Hinterbliebene, Arbeitslose, Sozialhilfeempfänger, Kriegs- und Wehrdienstopfer und Zivildienstopfer.

Die Beratungszeit des VDK im Gemeindezentrum Jaderberg ist jeden

#### 3. Mittwoch im Monat von 8.30 - 9.00 Uhr.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Liesel von Lieben (04454-9 78 91 50 oder per Mail von [liesel.lienen@t-online.de](mailto:liesel.lienen@t-online.de))

### Die Sippentunden des Pfadfinder-Stammes „Jadeburg“

**Meute „Jäger“ & Jungpfadfinder „Tempelritter“:**  
freitags, 16 - 18 Uhr,  
Gemeindezentrum Jaderberg,

**Pfadfinderstufe „Friesen“:**  
donnerstags, 18 bis 19.30 Uhr,  
Gemeindezentrum Jaderberg,

**Ranger/Rover & Erwachsenenrunde „Musketiere“:**  
donnerstags, 19.30 - 21 Uhr,  
Gemeindezentrum Jaderberg,

**Mehr Infos unter :**  
[www.jadeburg.de](http://www.jadeburg.de)



## Fundsachen

Immer wieder finden wir auf dem Kirchengrundstück oder in der Kirche Gegenstände, die irgendjemand verloren hat. Fragen Sie ruhig mal nach, ob das Verlorene vielleicht bei uns abgegeben wurde. So wartet in der Sakristei eine Kette und eine SpongeBob-Lampe auf ihren Besitzer.

UN

## **Getauft wurden:**

- **Finja Matten**, Bergstraße 10A, 26349 Jaderberg Psalm 91,11
- **Noah Gareth Kaiser**, Weidenweg 8, 26349 Jaderberg Psalm 91,11
- **Neele Decker**, Bergstraße 17, 26349 Jaderberg Psalm 91,11+12

„Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91,11+12)

## **Wir haben Abschied genommen von:**

- **Herbert Schürmann** (91), Vareler Straße 30, Jaderberg
- **Else Stratmann** (84), Middelreeg 22, Jade
- **Christian Wilhelm Michels** (77), Bollenhagener Straße 2, Jade
- **Kunigunda Joost** (88) ehemals Vareler Straße 15, Jaderberg
- **Hanna Helene Gottweiß** (86), Oldenburger Straße 61, Varel
- **Martha Johanne Dörgeloh** (98) Ziegelstraße 4, Rastede
- **Hans Gerd Oncken** (82) Bollenhagener Straße 73, Jade

„Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem soll ich mich fürchten? Der Herr ist meines Lebens Kraft; vor wem sollte mich grauen?“ (Psalm 27,1)

---

Die Redaktion weist erneut darauf hin, dass uns obige Daten geliefert werden, d.h., wenn Daten fehlen oder unrichtig sind, fällt dies nicht in die Zuständigkeit der Redaktion.

---

## **ACHTUNG: Möbeldienst des „Langen Tisches“**

Leider muss der „Lange Tisch“ den gerade begonnenen „Möbeldienst“ aus personellen Gründen wieder aufgeben. Die anfallenen Fahrten und Arbeiten sind neben dem normalen Betrieb des „Langen Tisches“ zur Zeit nicht zu leisten.

Von Meldungen zum Möbelangebot oder Möbelwunsch bitten wir deshalb bis auf weiteres abzusehen. Thomas Krumeich



## **Achtung Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!**

Der nächste Gemeindebote erscheint am

**Freitag, 22.2.2013**

und kann ab 15.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.  
Das Gemeindezentrum ist zum Abholen außerdem geöffnet dienstags 9-11.30 und 16.00-18.00, mittwochs 18.30 - 20.00, donnerstags 9.00-11.00 und 15.00-18.00.



## Termine in Kurzfassung

### Gemeindehaus Jade

**Jader Spinn- und Klönkreis:** 4.2., 18.2., 4.3., 18.3. um 20.00, weiter Informationen bei Gerlinde Gramberg (04454-396)  
**„Spaßkids“:** jeden Freitag 15.00 - 18.00 Uhr im „JaKi“

### Gemeindezentrum Jaderberg

**Gospelchor „Die Amatöne“:** donnerstags von 19.45 - 21.45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) [www.amatoene.de](http://www.amatoene.de)  
**„Jugend-Café“:** dienstags 17.00 - 21.00 Uhr im Jugendkeller des Gemeindezentrums, Conny Birkenbusch (04454-918028)

**Kinder- und Erwachsenenbücherei:** Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008)

**Theaterratten & Co:** Informationen: Elisabeth Terhaag (04454-948767)

**Handarbeitskreis:** 19.00 Uhr am 11.2., 25.2., 11.3. und 25.3., weitere Informationen bei Angelika Reuter (04454-948950; [Angelika@Reuter-Jaderberg.de](mailto:Angelika@Reuter-Jaderberg.de))

### Krabbelgruppen und Spielkreise ([www.krabbelgruppen-jaderberg.de](http://www.krabbelgruppen-jaderberg.de))

**Ansprechpartnerinnen für die Gruppen sind Anja Schröder (04454-96 85 34) und Farrah Ochod (04454-96 84 29)**

**„Die Wattwürmer“:** (ab 1 Jahr) donnerstags von 9.30 - 11.00 Uhr, Carola Kundi (04454/979762)

**„Spielkreis:** (3-6 Jahre) donnerstags ab 15.30 Uhr, Farrah Ochod (04454-96 84 29)

**„Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde“:** (ab 2 Jahre) mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 04454-1880)

**„Der „Lange Tisch“:** freitags von 14.00 bis 15.30 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432)

**„Stöberstübchen“ und Fahrradwerkstatt:** freitags 14.00-15.30 Uhr, „**Stöberstübchen**“ auch dienstags 14.00 - 15.30, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Thomas Krumeich (04454-1432) oder Heinz Hinrichs (0174-636 18 93)

**Besuchsdienst:** Informationen bei Angelika Fricke (04454-948894)

**Technik-Gruppe:** Infos bei H.W. Wessels (04454-1555) [www.ev-technikgruppe-jade.de](http://www.ev-technikgruppe-jade.de)

**Service-Team:** mittwochs 18.30 Uhr Gemeindezentrum, Mail: Moppelmunder-loh@web.de, (0172-74 10 451)

**Gruppenleiter-Treff:** 18.2.2013 um 20.00 Uhr Gemeindezentrum Jaderberg, Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 04454-1432

**„Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade“ und „Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade“ Sanja Blanke**, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-97 97 58, Email: [s.blanke@gemeinde-jade.de](mailto:s.blanke@gemeinde-jade.de)  
Sprechzeiten: Mo und Do 8.00 - 12.00, Di 8.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00

**Kleiderkammer des DRK:** dienstags 15-18.00, Bahnweg 5

## Neues zum Konfirmandenunterricht

### Vorkonfirmanden

Der Unterricht wird im Block samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr im **Gemeindezentrum Jaderberg** stattfinden.

Der mit der **Regionaljugendreferentin Esther Haas**, welche den Unterricht übernommen hat, abgesprochene nächste Termin ist am

**23.2.2013  
und am  
20.4.2013.**

Wenn wir wieder einen Pastor/eine Pastorin haben, werden die Unterrichtszeiten natürlich mit ihm/ihr und den Erziehungsberechtigten neu abgesprochen. An den obigen Terminen ist nichts zu ändern.

### Konfirmandenunterricht

Den Konfirmandenunterricht übernahm **Pastor Walter Janßen** aus Seefeld. Der Unterricht findet donnerstags statt.

Die nächsten Termine sind:

- **für die Jader:** , 7.2.2013, 14.3.2013 von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindehaus Jade

**Konfirmation am 14.4.2013 mit Pfarrer i.R. Harro Kawaletz**

- **für Jaderberg I:** 7.3.2013 von 15.00 bis 16.30 Uhr im Gemeindezentrum

**Konfirmation am 21.4.2013 mit Kreispfarrer Jens Möllmann**

- **für Jaderberg II:** 7.3.2013 von 16.45 bis 18.15 Uhr im Gemeindezentrum.

**Konfirmation am 28.4.2013 mit Pfarrer Walter Janßen.**

ACHTUNG! Änderungen und weitere Informationen werden auf unserer Website unter „Gruppen“ - „Konfirmanden“ veröffentlicht.

**[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)**

## Unser historisches Rätsel



### Die Lösung unseres historischen Rätsels gab uns Günther Dwehus.

Dieses Foto aus dem Jahre 1938 zeigt hinten von rechts:

Heinz Spille, Siegfried Damken, Gertrud Spille, Lisa von Häfen, Werner Joost, unbekannter Junge, Edith Hinrichs und Gemeindeschwester Luise Gerdes.

Vorn von rechts:

Hanna Wulf, Hilde Bohlken, Wilfriede Albers und Elfriede Bohlken. Die Kindergärtnerin ist unbekannt.

Den Ort erkannten nur ganz wenige: Es ist das Rathaus. Hinter dem rechten Fenster arbeitet heute Uwe Mohrhusen. Der Anbau links ist natürlich heute weg. Die Tür links ist die alte Eingangstür.

Nun kam aber die nächste Frage, die bisher keiner beantworten konnte:

**Was bedeutet das Zeichen/Wappen an der Wand?**

UN

## Wichtige Adressen

[www.ev-kirche-jade.de](http://www.ev-kirche-jade.de)

### Pastor/Pastorin

#### Uwe Niggemeyer

(Vors. des Gemeindekirchenrates)

#### Jürgen Hartmann

(Küster/Friedhofswärter)

### Gemeindebüro

(Ursula Lüttringhaus, Kirchenbürosekretärin)

### Evangelische Kindertagesstätte

(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa)

### „Förderverein Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“

Melanie Grimm (Vorsitzende)

### Förderverein „Lebendige Gemeinde“

Elke Theesfeld (Vorsitzende)

### Gemeindebotenverteilung in Jaderberg

### Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“

Die Pastorenstelle ist vakant.

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6  
email: niggi333@googlemail.com  
uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de

Jader Straße 36, Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3  
oder 0152-25 80 11 66;  
email: juergen@hartmann-jade.de

Kastanienallee 2  
Do. 16.30 - 19.00, Fr. 8.00 - 12.00 geöffnet  
Tel. 04454/948020/ Fax 04454 / 948022  
email: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de

Kastanienallee 2      Tel. 04454/1880 oder 978787  
Fax 04454 / 979025  
email: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de

Tel. 04734-109481  
Konto des Vereins: OLB BLZ 282 226 21  
Konto-Nr.: 968 367 88 00

26316 Varel, Rahlinger Straße 4  
Tel. 04451-862136/      Fax 04451/968389  
email: theesfeld.seghorn@t-online.de  
Konto des Vereins: OLB BLZ 28 222 621  
Konto-Nr.: 968 425 21 00

Margarete und Jürgen Seibt, Tel. 04454-1490  
email: juergen.seibt@yahoo.de

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6